

Trägerorganisationen:

ACK Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Baden-Württemberg; Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!; Attac Deutschland; Berliner Entwicklungspolitiker Ratschlag; Bike for Peace and New Energies e.V.; DEAB Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V.; DFG-VK Bundesverband und Landesverband Baden-Württemberg; EAK Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung Baden-Württemberg und Bundesverband; Evangelische Landeskirche in Baden; Friedenspfarramt der Evangelischen Landeskirche in Württemberg; GPI Gesellschaftspolitische Initiative Norbert Vöhringer e.V.; IPPNW Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges – Ärzte in sozialer Verantwortung e.V.; NaturFreunde Deutschlands; Ohne Rüstung Leben e.V.; RIB RüstungsInformationsBüro e.V.; Internationaler Versöhnungsbund e.V., Deutscher Zweig

Terminankündigung

Frieden geht! Staffellauf gegen Rüstungsexporte

Laufen für eine Welt ohne Waffen

Finale und Abschlussdemonstration am 2. Juni 2018 in Berlin

Deutschland ist weltweit der viertgrößte Rüstungsexporteur. Deutsche Waffen werden an kriegsführende Staaten exportiert. Mit ihnen werden schwere Menschenrechtsverletzungen verübt und Millionen von Menschen in die Flucht getrieben oder getötet. Ein breites Bündnis der Gesellschaft meint: Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, einen Stopp deutscher Rüstungsexporte zu fordern.

Um dieser Forderung Nachdruck zu verleihen, findet vom **21. Mai bis 2.**

Juni 2018 der Staffellauf gegen Rüstungsexporte "Frieden geht!" statt. Er führt einmal quer durch Deutschland von Oberndorf a. Neckar bis Berlin. An der Wegstrecke passieren die LäuferInnen Rüstungsproduzenten und -exporteure, politische Entscheidungszentralen und Behörden. Die Strecke ist unterteilt in Geh- und Joggingabschnitte sowie Halbmarathons und Marathons und einzelne Etappen für Radfahrer*innen bzw. Skater*innen.

Am 2. Juni 2018 endet der Staffellauf nach 13 Tagen, über 1.100 Kilometern und mehr als 80 Etappen in Berlin. Die **Auftaktkundgebung findet um 12 Uhr am Potsdamer Platz** statt. Von hier führt der Demonstrationzug mit einem Motivwagen zum Thema „Rüstungsexport“ vorbei am Verteidigungsministerium und dem Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie in der Friedrichstraße zum Paul-Löbe-Haus. Dort sprechen bei der **Abschlusskundgebung ab 14 Uhr** Dr. Hans C. Graf von Sponeck, ehemaliger UN-Koordinator für humanitäre Fragen im Irak und Schirmherr des Staffellaufs, Markus Bickel, ehem. FAZ-Journalist und Autor, Wiltrud Rötsch-Metzler (pax christi), Ruth Misselwitz (Pfarrerin im Ruhestand und Friedenskreis Pankow) sowie der südafrikanische Rüstungsexportkritiker und Autor Andrew Feinstein. Ab 19 Uhr gibt es einen gemeinsamen Ausklang und Vortrag von Andrew Feinstein im Golgatha-Biergarten im Viktoriapark.

Die Veranstalter von „Frieden geht!“ sprechen mit dem einzigartigen Friedenslauf nicht nur Menschen aus der Friedensbewegung an, sondern wollen auch Kirchen, Gewerkschaften, Kulturschaffende sowie Sportler*innen erreichen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.frieden-geht.de.
Einen Flyer für die Abschlussveranstaltung in Berlin gibt es [hier](#).

